

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

CI 3 - j / 96

**Anbau von Gemüse und
Erdbeeren zum Verkauf
im Land Brandenburg**

1996

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Land- und Forstwirtschaft

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im November 1996
Preis: 4,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Methodische Hinweise	4
Darstellung der Ergebnisse	4
Zeichenerklärung/Abkürzung	5
1. Gemüse- und Erdbeeranbau zum Verkauf im Freiland	6
2. Gemüseanbau zum Verkauf unter Glas oder Kunststoff	8
3. Gemüseanbau nach Kreisen 1996	9
4. Gemüseanbau nach ausgewählten Gemüsearten	10

Methodische Hinweise

Die Erhebung über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren 1996 erfolgte auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 02. August 1994 (BGBl. I S. 2018).

Die Gemüseanbauerhebung wurde im Monat Juli 1996 durchgeführt. Sie erstreckte sich auf

- Betriebe, die im Jahr 1996 Gemüse oder Erdbeeren zum Verkauf oder zur industriellen Verarbeitung im eigenen Betrieb anbauten, mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen.
- Bewirtschafter von Flächen, auf denen Gemüse oder Erdbeeren zum Verkauf angebaut wurden.

Dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen u.a.

- dreißig Ar Gemüseanbau auf dem Freiland
- ein Ar Gemüseanbau für Erwerbszwecke unter Glas.

Die Angaben in den Ergebnistabellen berücksichtigen den Mehrfachanbau von gleichen oder verschiedenen Gemüsearten.

Durch die Befragten war bei der Gemüseanbauerhebung 1996 folgendes zu beachten:

- sämtliche betrieblichen Flächen waren anzugeben, auf denen die erfragten Gemüsearten, Gemüsejungpflanzen oder Erdbeeren zu Verkaufszwecken angebaut wurden. Dabei war es gleichgültig, ob die Flächen Eigentum oder Pachtung waren, ob sie in der Betriebsitzgemeinde oder in einer anderen Gemeinde lagen.
Es war auch unerheblich, ob der Anbau im Haupt- oder Nebenerwerb erfolgte.
- die Erhebung war eine Jahreserhebung, deshalb mußte der gesamte (auch noch vorgesehene) Anbau des Jahres 1996 angegeben werden, d.h. auch der Anbau, der bereits abgeerntet wurde und der Anbau, zu dem die Ernte erst im Januar 1997 erfolgt (z. B. Rosenkohl oder Grünkohl).

Darstellung der Ergebnisse

Der Gemüseanbau in Brandenburg weist seit 1995 wieder eine steigende Tendenz auf. Erstmals seit 1992 wurde 1996 wieder auf mehr als 4 000 Hektar Gemüse auf dem Freiland angebaut. Auch der Gemüseanbau unter Glas bzw. Kunststoff nimmt wieder zu. Ursachen sind die steigende Nachfrage nach einheimischen Produkten und die damit sich wieder entwickelnde Verarbeitungsindustrie.

Gemüseanbau im Freiland

Auf 4 242 Hektar wurde 1996 Freilandgemüse angebaut. Das sind 426 Hektar (+ 11,2 Prozent) mehr als im Vorjahr. Vor allem bei den Gemüsearten Spinat, Frischerbsen, Buschbohnen und Spargel wurde ein hoher Anbauzuwachs nachgewiesen, während bei Kohl- und Wurzelgemüse insgesamt ein Anbaurückgang zu verzeichnen ist.

Blattgemüse wurde 1996 auf 198 Hektar angebaut. Das sind 108 Hektar und damit über das Doppelte mehr als im Vorjahr. Zurückzuführen ist dieser Zugang auf den stark erweiterten Anbau von Spinat (+ 121 Hektar). Für diese Gemüseart wurde eine Verarbeitungsindustrie aufgebaut und Verträge über den Anbau 1996 mit den Landwirten abgeschlossen.

Auch für einzelne Gemüsearten bei **Frucht-, Hülsen- und Schotengemüse** sind Verarbeitungskapazitäten geschaffen worden. Frischerbsen wurden in großen Mengen im Land Brandenburg zuletzt 1992 auf 119 Hektar angebaut. In den Jahren 1993 bis 1995 wurde diese Fruchtart nur auf kleinen Flächen angesät (weniger als ein bis zwei Hektar). 1996 erfolgte der Anbau wieder auf 371 Hektar.

Ähnlich ist auch der Anbau von Buschbohnen gestiegen. Während 1993 und 1994 auf 11 bzw. 23 Hektar Buschbohnen heranwachsen, sind 1995 194 und 1996 353 Hektar mit Buschbohnen bestellt worden.

Der Anbau von Gurken ist nahezu konstant. Dagegen verliert der Freilandanbau von Tomaten immer mehr an Bedeutung. Auf 13 Hektar wurde 1996 noch diese Fruchtart angebaut. 1991 waren es noch über 100 Hektar, auf denen Tomaten im Freiland angepflanzt wurden.

Kohlgemüsearten wurden auf 829 Hektar angebaut. Das sind 196 Hektar weniger als 1995 (-19,1 Prozent). Betroffen vom Anbaurückgang sind alle Kohlgemüsearten.

Bei Blumenkohl wurden 317 Hektar (-68 Hektar), bei Kohlrabi 72 Hektar (-33 Hektar) und bei Rosenkohl 67 Hektar (-14 Hektar) Anbau nachgewiesen. Der Anbau bei den Kopfkohlarten Rot-, Weiß- und Wirsingkohl beträgt 325 Hektar. Zum Vorjahr ist ein Rückgang um 64 Hektar zu verzeichnen.

Der Anbau von **Stengelgemüse** hat um 112 Hektar auf 1 122 Hektar zugenommen. Das sind 11 Prozent mehr als 1995. Vor allem der im Ertrag stehende Spargel hat mit 916 Hektar Anbaufläche den höchsten Flächenanteil seit 1991.

Wurzel- und Zwiebelgemüse wurde auf 877 Hektar angebaut. Der Anbaurückgang betrug 116 Hektar (-11,7 Prozent). Zurückzuführen ist dieser Rückgang vor allem auf den geringeren Anbau von Speisezwiebeln (-51 Hektar), Möhren (-40 Hektar) und Karotten (-17 Hektar).

Gemüseanbau unter Glas und Kunststoff

Der Anbau unter Glas und Kunststoff erfolgte 1996 auf 45,5 Hektar. Damit ist gegenüber dem Vorjahr ein Zugang der Anbaufläche um 8,8 Hektar zu verzeichnen und der Rückgang vom Vorjahr kompensiert.

Besonders hoch ist der Flächenzugang bei Tomaten. Auf 13,7 Hektar (+36,2 Prozent) wurden Tomaten gepflanzt. Auch bei allen anderen Gemüsearten unter Glas und Kunststoff wurde der Anbau erweitert.

Freilandanbau von Erdbeeren

Die 1995 abgeerntete Anbaufläche wurde mit 245 Hektar nachgewiesen. Das sind 17 Hektar (+7,3 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Neuanpflanzungen wurden auf 149 Hektar vorgenommen, von 113 Hektar wurden die Erdbeerflächen nach der Ernte 1996 gerodet. Damit ist auch 1997 wieder mit einem Anstieg des Erdbeeranbaus zu rechnen.

Zeichenerklärung/Abkürzung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- m² Quadratmeter

Abweichungen in den Summen erklären sich aus den Rundungen der Einzelwerte.

1. Gemüse- und Erdbeeranbau zum Verkauf im Freiland *)

Gemüseart	1993	1994	1995	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1995	
					in Hektar	um Prozent
Erdbeeren	Hektar					
Blattgemüse insgesamt	77	75	90	198	+ 108	+ 120,4
davon						
Eissalat	12	17	18	15	- 4	- 19,2
Endiviensalat	1	0	1	0	- 0	- 28,1
Feldsalat	10	5	2	1	- 1	- 36,9
Kopfsalat zusammen	51	51	54	46	- 8	- 14,9
davon						
Frühjahrskopfsalat	27	18	24	23	- 1	- 3,9
Sommer- und Herbstkopfsalat	24	33	30	23	- 7	- 23,6
Spinat zusammen	3	2	15	135	+ 121	x
davon						
Frühjahresspinat	2	1	1	121	+ 120	x
Herbstspinat	1	1	13	14	+ 1	+ 4,5
Frucht-, Hülsen- und Schoten- gemüse insgesamt	297	363	559	1 080	+ 521	+ 93,1
davon						
Dicke Bohnen gepflückt	0	0	0	0	- 0	- 43,3
Frischerbsen gepflückt	2	1	0	371	+ 371	x
Grüne Pflückbohnen zusammen	12	24	196	354	+ 158	+ 80,6
davon						
Buschbohnen	11	23	194	353	+ 158	+ 81,5
Stangenbohnen	1	2	2	1	- 0	- 21,5
Gurken zusammen	247	318	333	342	+ 9	+ 2,7
davon						
Einlegegurken	183	219	222	240	+ 18	+ 8,2
Schälgurken	64	99	111	102	- 9	- 8,2
Tomaten	36	19	30	13	- 17	- 56,1
Kohlgemüse insgesamt	1 340	1 092	1 025	829	- 196	- 19,1
davon						
Blumenkohl zusammen	570	461	385	317	- 68	- 17,6
davon						
Frühblumenkohl	139	148	112	97	- 15	- 13,5
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	431	313	272	220	- 53	- 19,3
Chinakohl	30	29	24	16	- 8	- 34,3
Grünkohl	26	20	42	33	- 9	- 20,6
Kohlrabi zusammen	96	107	104	72	- 33	- 31,5
davon						
Frühkohlrabi	39	43	48	35	- 12	- 25,6
Spätkohlrabi	57	65	57	36	- 21	- 36,3
Rosenkohl	47	57	81	67	- 14	- 17,6

*) einschließlich Mehrfachnutzung und Folienanbau

Noch: 1. Gemüse- und Erdbeeranbau zum Verkauf im Freiland *)

Gemüseart	1993	1994	1995	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1995		
	Hektar				in Hektar	um Prozent	
Erdbeeren							
Rotkohl zusammen	125	108	110	85	-	25	- 22,6
davon							
Frührotkohl	14	12	10	10	-	0	- 1,0
Herbstrotkohl	71	59	56	57	+	2	+ 3,3
Dauerrotkohl	40	37	44	18	-	27	- 60,3
Weißkohl zusammen	348	240	227	188	-	39	- 17,2
davon							
Frühweißkohl	37	29	34	30	-	4	- 10,8
Herbstweißkohl	177	102	111	87	-	24	- 21,8
Dauerweißkohl	134	109	82	71	-	11	- 13,7
Wirsingkohl zusammen	98	69	52	52	-	0	- 0,1
davon							
Frühwirsingkohl	16	13	11	14	+	3	+ 27,5
Herbstwirsingkohl	51	34	19	22	+	3	+ 17,3
Dauerwirsingkohl	31	22	22	16	-	6	- 27,9
Stengelgemüse insgesamt	1 030	964	1 011	1 122	+	112	+ 11,0
davon							
Rhabarber	9	9	8	10	+	2	+ 22,2
Spargel (im Ertrag stehend)	686	756	799	916	+	117	+ 14,6
Spargel (nicht im Ertrag stehend)	336	200	203	196	-	7	- 3,5
Wurzel- und Zwiebelgemüse insgesamt	940	736	993	877	-	116	- 11,7
davon							
Karotten zusammen	23	23	20	3	-	17	- 84,3
davon							
frühe Karotten	16	20	17	3	-	15	- 84,3
späte Karotten	7	3	3	0	-	2	- 84,4
Knollensellerie	77	29	50	45	-	4	- 8,8
Meerrettich	10	8	8	5	-	3	- 32,8
Möhren zusammen	635	483	659	619	-	40	- 6,0
davon							
frühe Möhren	63	58	119	40	-	79	- 66,4
späte Möhren	572	425	539	579	+	39	+ 7,3
Porree (Lauch)	117	135	125	113	-	11	- 8,9
Radies	8	8	15	27	+	11	+ 71,3
Rettich	1	7	1	7	+	6	x
Rote Rüben (Rote Bete)	42	23	33	25	-	8	- 23,3
Speisezwiebeln	27	21	83	32	-	51	- 61,2
Sonstige Gemüsearten	160	114	139	136	-	3	- 1,9
Gemüsearten insgesamt	3 843	3 345	3 816	4 242	+	426	+ 11,2
Erdbeeren							
abgeerntete Flächen (vorjährige und ältere)	165	174	228	245	+	17	+ 7,3
gerodete Flächen	101	102	84	113	+	29	+ 34,3
neu angepflanzte Flächen	116	162	125	149	+	24	+ 19,6
im Herbst verbliebene Flächen	180	235	269	281	+	12	+ 4,5

*) einschließlich Mehrfachnutzung und Folienanbau

2. Gemüseanbau zum Verkauf unter Glas oder Kunststoff

Gemüseart	1993	1994	1995	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1995	
	m ²				in m ²	um Prozent
Kohlgemüse						
Kohlrabi zusammen	100 724	136 100	85 170	89 740	+ 4 570	+ 5,4
Hochglas ¹⁾	90 596	127 607	79 675			
Niederglas ¹⁾	10 128	8 493	5 495			
Blattgemüse						
Feldsalat zusammen	2 436	1 050	660	5 200	+ 4 540	x
Hochglas ¹⁾	1 840	1 050	660			
Niederglas ¹⁾	596	-	60			
Kopfsalat zusammen	57 881	36 660	48 656	60 808	+ 12 152	+ 25,0
Hochglas ¹⁾	50 729	30 620	43 930			
Niederglas ¹⁾	7 152	6 040	4 726			
Wurzelgemüse						
Radies zusammen	30 136	26 187	12 904	21 224	+ 8 320	+ 64,5
Hochglas ¹⁾	23 247	19 698	11 992			
Niederglas ¹⁾	6 889	6 489	912			
Retich zusammen	226	140	90	380	+ 290	x
Hochglas ¹⁾	216	100	50			
Niederglas ¹⁾	10	40	40			
Fruchtgemüse						
Gurken zusammen	131 720	89 846	75 760	77 365	+ 1 605	+ 2,1
Hochglas ¹⁾	127 300	86 144	72 693			
Niederglas ¹⁾	4 420	3 702	3 067			
Tomaten zusammen	127 735	89 771	100 722	137 195	+ 36 473	+ 36,2
Hochglas ¹⁾	120 856	81 311	96 029			
Niederglas ¹⁾	6 879	8 460	4 693			
Sonstige Gemüsearten						
Sonstige Gemüsearten zusammen	72 486	50 320	43 383	63 308	+ 19 925	+ 45,9
Hochglas ¹⁾	63 534	40 650	32 209			
Niederglas ¹⁾	8 952	9 670	11 174			
Gemüsearten insgesamt						
Gemüsearten insgesamt	523 344	430 074	367 345	455 220	+ 87 875	+ 23,9
Hochglas ¹⁾	478 318	387 180	337 178			
Niederglas ¹⁾	45 026	42 894	30 167			

1) Gemüseanbau nach Gemüsearten in Hoch- bzw. Niederglasanlagen 1996 nicht erfaßt

3. Gemüseanbau nach Kreisen 1996

Verwaltungsbezirk	Freilandgemüse insgesamt	Gemüse unter Glas und Kunststoff insgesamt	außerdem: Erdbeeren
	Hektar	m ²	Hektar
Frankfurt (Oder)	3,03	1 845	20,92
Barnim	50,85	16 675	8,73
Dahme-Spreewald	256,38	20 159	0,75
Elbe-Elster	86,19	9 686	2,32
Havelland	189,42	6 640	10,39
Märkisch-Oderland	1 215,18	91 225	1,87
Oberhavel	218,47	43 228	23,19
Oberspreewald-Lausitz	218,91	30 480	4,16
Oder-Spree	158,96	13 910	9,12
Ostprignitz-Ruppin	201,26	13 490	0,06
Potsdam-Mittelmark	868,88	114 252	141,38
Prignitz	99,05	24 985	7,08
Spree-Neiße	257,86	53 917	11,00
Teltow-Fläming	385,16	4 078	0,44
Uckermark	32,33	10 650	3,27
Land Brandenburg	4 241,93	455 220	244,68

4. Gemüseanbau

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Freiland				
		Kohlgemüse insgesamt	darunter		Wurzel- und Zwiebelgemüse insgesamt	darunter Möhren
			Blumenkohl	Kopfkohl		
Hektar						
1	Frankfurt (Oder)	0,31	-	-	0,21	-
2	Barnim	3,99	1,05	1,18	20,31	4,68
3	Dahme-Spreewald	48,64	32,79	14,78	41,69	27,23
4	Elbe-Elster	3,69	0,98	-	19,59	18,71
5	Havelland	66,30	5,39	58,67	6,21	2,30
6	Märkisch-Oderland	356,94	142,83	133,03	18,47	1,90
7	Oberhavel	77,28	47,77	28,63	54,95	10,25
8	Oberspreewald-Lausitz	39,06	5,28	30,67	27,84	18,49
9	Oder-Spree	22,79	0,50	-	5,13	3,40
10	Ostprignitz-Ruppin	15,66	7,40	5,28	59,99	44,27
11	Potsdam-Mittelmark	74,30	19,63	15,50	231,88	168,83
12	Prignitz	10,53	3,76	4,20	3,01	-
13	Spree-Neiße	86,63	45,37	18,91	62,96	13,44
14	Teltow-Fläming	9,69	1,42	-	316,02	302,67
15	Uckermark	13,48	2,78	8,25	8,47	2,12
16	Land Brandenburg	829,29	316,95	324,96	876,73	618,75

h ausgewählten Gemüsearten

Gemüse					Gemüse unter Glas und Kunststoff			Lfd. Nr.
Kartoffel	Blatt- gemüse insgesamt	Frucht-, Hülsen- u. Schoten- gemüse insgesamt	darunter		Tomaten	Kohlrabi	Gurken	
			Grüne Pflück- bohnen	Gurken				
Hektar					m ²			
2,14	0,06	0,31	95	1
19,63	1,35	1,34	0,50	0,34	4 180	1 990	2 200	2
31,26	0,58	103,25	0,42	102,53	2 803	3 774	7 785	3
30,82	0,54	1,33	0,38	0,47	4 163	802	1 904	4
10,01	0,09	2,82	0,83	1,38	.	.	1 500	5
8,13	132,57	684,63	274,26	74,11	7 806	34 207	12 328	6
31,22	1,37	0,32	0,13	0,14	2 504	20 603	832	7
32,43	0,16	112,21	2,75	109,03	9 248	2 168	8 902	8
17,94	25,42	80,61	45,34	0,63	2 510	670	8 920	9
22,76	0,52	2,05	0,86	0,51	4 085	.	2 510	10
38,61	7,16	53,09	23,33	20,46	64 993	16 350	11 957	11
32,01	0,51	1,18	0,71	0,27	15 405	515	4 855	12
39,99	12,25	32,21	0,73	31,06	9 388	6 056	12 717	13
39,47	14,63	0,94	.	0,36	2 360	500	270	14
5,73	0,68	3,50	3,23	.	3 890	505	590	15
12,15	197,89	1 079,79	353,84	341,58	137 195	89 740	77 365	16

